

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1099 Mittwoch, 11. März 2015

WIR NEHMEN DIE MEDIEN



UNTER DIE LUPE!



Abdurashid und Ebuderda (11)

Liebe Leserinnen und Leser! Selamu aleikum! Wir sind die Schülerinnen und Schüler der Al Andalus Mittelschule, 2a. In der Demokratiewerkstatt haben wir heute drei Themen bearbeitet: „Manipulation - wie beeinflussen uns Zeitung, Radio und Fernsehen?“, eine Umfrage zum Thema „Manipulation“ und „Spannende oder neutrale Informationen“. Dazu haben wir auch jeweils Bilder gemalt. Besonders gut hat uns gefallen, dass wir auf Computern gearbeitet haben. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WAS IST MANIPULATION ?

Šaban (12), Sara K. (12), Rajana (11), Sara B. (12) und Hamza (12)

MANIPULATION heißt, jemanden zu beeinflussen oder etwas zu verändern, zum Beispiel ein Bild. Hier findet ihr Informationen über Manipulation.

WAS BEDEUTET MANIPULATION?

Manipulation bedeutet, etwas zu verändern oder Menschen zu beeinflussen. Man kann prinzipiell jeden Menschen beeinflussen. In Medien wie Radio, Zeitung und Film werden Informationen auch verschieden gebracht.

WIE UND WIESO WIRD MAN MANIPULIERT?

Es werden zum Beispiel Bilder verändert, Bilder bearbeitet (zum Beispiel nur bestimmte Bildausschnitte verwendet) und große und spannende Schlagzeilen gedruckt. Das machen Medien, damit viele Leute sie kaufen und sie so mehr Geld verdienen.

WAS KANN MAN DAGEGEN TUN?

Die Nachrichten ignorieren geht nicht, sonst hat man keine Informationen. Man sollte mehrere Informationen suchen, verschiedene Zeitungen lesen, nicht alles glauben und nachdenken, ob die Informationen stimmen können. Man sollte auch wissen, dass in der Werbung fast immer übertrieben wird.

WARUM MANIPULIERT UNS WERBUNG?

Damit das Produkt gekauft wird. Man kann aber die Produkt-Informationen genau nachlesen, z.B. bei Fruchtsaft oder Müslis, wie hoch der Zuckergehalt ist. Bei Elektrogeräten und Kleidung ist die Qualität



oft schlechter als in der Werbung behauptet wird. **WARUM IST DIESES THEMA IN DER DEMOKRATIE SO WICHTIG?**

Die Menschen entscheiden in einer Demokratie durch Wahlen oder bei Volksbegehren mit. Aber dafür ist es wichtig, dass man über die KandidatInnen Bescheid weiß. Weil die Medien uns Informationen bringen, müssen wir uns eine eigene Meinung bilden und kritisch sein.

Wir selbst haben auch schon unsere Lehrer/innen manipuliert: Wir wollten keine 2. Mathestunde haben. Deshalb haben wir den Lehrer überzeugt, dass wir schon zu müde sind.

Wir finden es wichtig, dass ihr über das Thema Bescheid wisst, damit ihr euch nicht so schnell beeinflussen lasst.

Viele Menschen bei der Demonstration? Ein Beispiel für Manipulation durch den Bildausschnitt:



Wenn man nur dieses Bild von der Demonstration in der Zeitung sieht, könnte man glauben, es waren viele Menschen dort.



Auf diesem Bild sieht man aber, dass nur wenige Menschen da waren. Bei dem Bild links wurde nur ein Teil des Bildes gezeigt..

MEDIEN BEEINFLUSSEN INFORMATIONEN

Emin (12), Yeliz (11), Muzzammil (11), Chadiga (12) und Sara M. (12)

Hallo, wir haben heute eine Umfrage gemacht und dabei die Leute auf der Straße befragt, ob sie glauben, dass Medien Informationen manipulieren. Das Ergebnis unserer Umfrage könnt ihr in unserem Artikel lesen.

Bei einer Umfrage sollte man möglichst viele Menschen befragen, weil es verschiedene Meinungen zu jedem Thema gibt, und wenn man nur wenige befragt, wäre sie nicht repräsentativ. Repräsentativ bedeutet, dass das Ergebnis aussagekräftig ist. Man kann eine für die Fragestellung geeignete Zielgruppe befragen, sodass man dann ein passenderes Ergebnis bekommt. Wie ihr seht, kann man eine Umfrage also auch manipulieren, indem man z.B. nur in die Zielgruppe passende Leute befragt.

Wir machen heute auch eine Umfrage zum Thema „Glauben Sie, dass Medien Informationen manipulieren? Wenn ja, wie?“. Wir haben schon herausgefunden, dass die einzelnen Medien oft nur aus einer Perspektive berichten. Damit wir nicht beeinflusst werden, sollten wir verschiedene Informationsquellen verwenden, um uns zu informieren. Wir sind schon gespannt, was uns die Leute draußen dazu sagen werden.



Unsere Umfrage

Bei unserer Umfrage ist herausgekommen, dass alle befragten Personen finden, dass Medien manipulieren. Manche meinten, dass die Medien eindeutig manipulieren und andere meinten, dass sie nur teilweise oder nur manchmal beeinflussen. Wir haben natürlich genauer nachgefragt, wie die Medien uns beeinflussen.

Manche Befragten meinten, dass Boulevardzeitungen, wie z.B. die Kronenzeitung, mehr bzw. öfter manipulieren als Qualitätszeitungen. Außerdem geben uns die Medien vor, was wir kaufen, glauben und denken sollen. Durch die Inhalte in den Medien werden wir täglich sehr stark beeinflusst, weil sie uns vorgeben, was wichtig ist und was nicht. Eine Frau hat uns geantwortet, dass durch Übertreibung und Weglassen anderer Positionen beeinflusst werden kann. Wieder andere meinten, es wird nur das geschrieben, was die Leute hören wollen. Eine an-

dere Befragte konnte uns von einem Kriminalfall bei sich im Haus erzählen. Als sie am nächsten Tag in einer Zeitung eine ganz andere Geschichte zu diesem Vorfall las, war ihr klar, dass auch hier Informationen verändert wurden. In manchen Nachrichten werden bewusst die Gefühle stark angesprochen, weil sie dadurch interessanter werden. Ein weiteres Beispiel wäre Zensur, da darf man nicht über alles frei berichten, das kommt vor allem sehr stark in anderen Ländern vor, in denen es keine Demokratie gibt. Denken Sie einmal ganz scharf nach, wurden Sie auch schon einmal von den unterschiedlichen Medien beeinflusst? Wir sind uns sicher, Sie nicken gerade. Um sich besser vor einer Beeinflussung zu schützen, sollte man sich unterschiedliche Informationsquellen für eine genaue Aufklärung heranziehen, um sich eine eigene Meinung zu bilden.

SPANNEND ODER NEUTRAL

Amina (12), Tahera (13), Mawia (12), Ebu (11) und Abdul (11)



Wir erklären euch, was wir über verschiedene Zeitungen wissen.

Es gibt "neutrale" und spannend geschriebene Zeitungen. In den neutralen Zeitungen werden Themen besser beschrieben, aber oft nicht so spannend. Es gibt dort weniger Bilder und mehr Text. Man nennt diese Zeitungen auch Qualitätszeitungen. Man erkennt sie leicht, weil sie größere Seiten haben. Die Überschriften sind kleiner geschrieben, wodurch sie weniger Platz einnehmen. Wenn man sich gut mit einem Thema auseinandersetzen will, dann sollte man diese Zeitungen lesen. In den spannend geschriebenen Zeitungen werden die Themen spannender berichtet, aber dafür nicht so genau. Sie geben uns weniger Informationen. Man nennt

sie auch Boulevardzeitungen. Ein Boulevard ist eine große Straße. Die Boulevardzeitungen werden meistens auf der Straße verkauft. Damit man sie kauft, müssen sie also auffallen. Deswegen haben sie mehr und größere Bilder, dafür weniger Text. Die Überschriften dort sind groß und dick. Auf der nächsten Seite seht ihr Beispiele, die wir zum Herzeigen ausgesucht haben.



Unser Beispiel:

Hier ist zweimal die gleiche Geschichte. Als erstes ist die Geschichte neutral zu sehen. Das zweite Mal ist sie spannender erzählt. Beim ersten Bericht erfährt man mehr Informationen. Dadurch weiß man was wirklich passiert ist. Beim zweiten hat man weniger Informationen. Man weiß weniger, aber dafür ist er spannender. Damit der Bericht spannender wird,

haben wir viele Adjektive benützt und übertrieben. So machen die Zeitungen das auch. Die Adjektive haben wir dick gemacht, damit ihr sie erkennt und seht, wie viele wir verwendet haben. Wir haben auch noch andere Tricks verwendet, z.B. eine größere Überschrift und ein größeres Bild. Aber seht es euch einfach selbst an:

Reitausflug der KMS Al-Andalus

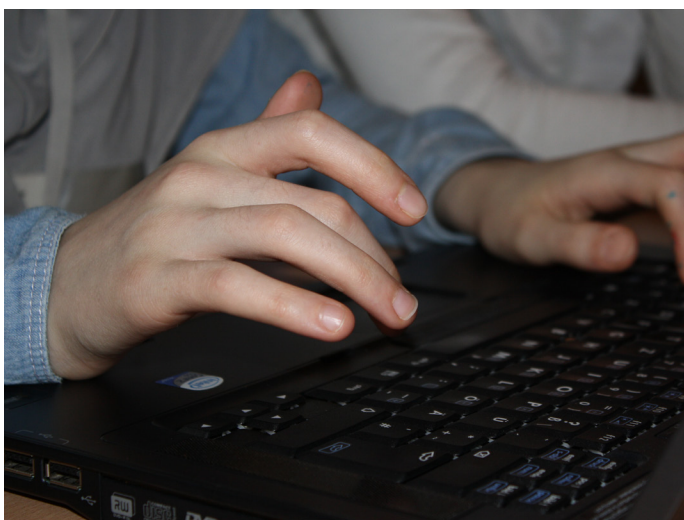
St. Andrä-Wördern. Am 9.10.2014 ging die KMS AL-Andalus aus Wien nach St. Andrä-Wördern wandern. Während dieses Ausflugs durften die Kinder auch Pferdereiten. Es waren dort 4 Pferde und 2 Ponys. Alle Pferde waren ruhig, bis auf eines. Dieses Pferd war unruhiger als die anderen Pferde. Wir haben die Verantwortliche für die Pferde interviewt. Sie warnte die Kinder vor diesem Pferd. „Man muss gut Acht geben, das Pferd ist ungeduldig, es ist aber nicht gefährlich.“ Dann ritten viele Kinder auf dem Pferd. Es ist aber nichts passiert. Die SchülerInnen reisten ohne Probleme nach Wien zurück.



HORROR-AUSFLUG ZU DEN PFERDEN

Eine **riesige Wiener** KMS ging auf einen **weit entfernten** Ausflug. Dort gab es ein **großes, wildes** Pferd. Das Pferd war so **wild**, dass es fast zu einem **schrecklichen** Unfall kam. Manche der Kinder fingen an, **laut** zu schreien, weil sie fast vom **verrückten** Pferd herunterfielen. Glücklicherweise ist nichts passiert, und sie fuhren **friedlich** nach Hause zurück.





IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

2A, Private Hauptschule Al-Andalus des Vereins
„Völkerverständigung“, Altmannsdorfer Straße 154-156,
1230 Wien